

Gesundheitswoche nimmt Gestalt an

Arbeitsgruppe steckte den Rahmen ab – Interessenten können sich anmelden

Bad Kötzing. Die „Bad Kötztlinger Kneipp- und Gesundheitswoche“ vom 16. bis 22. September nimmt Konturen an. Die mit der Organisation beauftragte Arbeitsgruppe unter Führung des Kneippvereinsvorsitzenden Dr. Hans-Wolfgang Dittrich hat inzwischen den Rahmen abgesteckt und die Ausschreibungsunterlagen für die Ausstellung zum Abschluss der Aktionswoche im Kurpark erarbeitet.

Um den Kreis zu erweitern, sind nicht nur alle bisherigen Teilnehmer angeschrieben worden, sondern alle infrage kommenden Personen und Unternehmen in Bad Kötzing und Umgebung. Insgesamt sind 400 Anschreiben im Umlauf, wobei die Organisatoren davon ausgehen, dass nicht alle theoretisch in Betracht kommenden Teilnehmer lückenlos erfasst sind. Anmelden können sich also auch weitere Interessenten aus einem Umkreis von 25 Kilometer um Bad Kötzing, die sich an der Kneipp- und Gesundheitswoche beziehungsweise am Kneipp- und Gesundheitsfestival beteiligen möchten. Anmel-

dungen sind zu richten an Herbert Heindl von der Kurverwaltung Bad Kötzing (Tel. 09941/602-157). Dort sind weitere Informationen und Unterlagen erhältlich.

Das Programm für die Eröffnung der Kneipp- und Gesundheitswoche am Sonntag, 16. September, steht inzwischen bereits. Es wird am Vormittag mit einem Feldgottesdienst im Kurpark eingeleitet. Die Messfeier wird von Bläsern der Landkreismusikschule unter der Leitung von Direktor Paul Windschüttl umrahmt. Im Anschluss spielt ein Ensemble um Lee Nachreiner zum Jazzfrühschoppen auf. Von 14 bis 17 Uhr geht es im Kurpark musikalisch weiter mit den Further Schrammeln. Abends um 19 Uhr wird, voraussichtlich in der Jahnhalle, der bekannte und beliebte Humorist und Sprüchemacher Sepp Fendl ein Programm gestalten – nach dem Motto: „Lach dich krank, damit du gesund bleibst“. Musikalisch wird die Veranstaltung umrahmt von den „Z’sammg’würfelten“.

Das Programm während der Woche orientiert sich an den fünf Säulen

der Kneipp-Therapie, wobei jeder Tag für eine Säule steht: der Montag für die Bewegungstherapie, der Dienstag für die Wassertherapie, der Mittwoch für die Ordnungstherapie, der Donnerstag für die Ernährungstherapie und der Freitag für die Pflanzentherapie (Naturheilkunde). Die Gestaltung der einzelnen Themenbereich bedarf noch der näheren Planung in Absprache mit den teilnehmenden Firmen und Institutionen.

Das Sonderpädagogische Förderzentrum hat sich unter der Projektleitung von Frau Denk bereits mit einer Malaktion befasst. Eine Gruppe von acht Kindern aus den Klassen 4 bis 9 wird für die Kneipp- und Gesundheitswoche und das Kneipp- und Gesundheitsfestival eine Bildwand mit fünf Motiven gestalten, die im Kurpark aufgestellt werden wird. Es werden Arbeiten angefertigt zum Thema „Bad Kötzing bewegt sich“. Die fünf figürlichen Darstellungen werden auf je eine Tafel mit einer Größe von etwa 180 mal 120 Zentimeter gemalt. Im Hintergrund sollen

die Landschaft (Kaitersberg mit dem Fluss Regen) und Pfarrer Kneipp zu sehen sein.

Mit der Großveranstaltung wird das Kneippheilbad Kötzing auch im Internet präsent sein. Zu diesem Zweck hat man sich die Domäne www.kneippfestival.de gesichert und mit ersten Beiträgen bestückt.

Im Rahmen des kulturellen Programms der Kneipp- und Gesundheitswoche laufen derzeit Vorgespräche für einen Liederabend, der voraussichtlich in der Aula des Gymnasiums stattfindet.

Die Kurärzte, die an der Vorbereitung der Kneipp- und Gesundheitswoche mit vollem Einsatz mitarbeiten, legen darauf Wert, dass die Ordnungstherapie noch stärker hervorgehoben und mit Inhalten gefüllt wird. So will man die Ordnungstherapie als Lebens-Ratgeber präsentieren. Für wichtig wird ferner erachtet, dass während der Woche eine Gesprächs- und Informationsrunde unter dem Motto „Warum Kneipp?“ oder „Kneipp – aktueller denn je“ im Kurpark stattfindet.



Die „Bad Kötztlinger Kneipp- und Gesundheitswoche“ im vergangenen Jahr lockte tausende Besucher in den Kurpark. Die Veranstaltung findet in diesem Jahr vom 16. bis 22. September statt. Wer sich beteiligen will, kann sich jetzt beim Veranstalter anmelden.